

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Fürstliches Hoftheater**

6.2.1820

Zur Feier  
des am 26ten Januar eingetretenen  
Höchsten Geburtsfestes

der  
Durchlachtesten Fürstin und Frau,  
Frau

Amalie,

Fürstin zu Fürstenberg, Landgräfin in der Baar und zu Stühlingen &c. &c.  
geborenen Prinzessin zu Baden,

wird  
Sonntags den 6ten Februar 1820

auf dem  
fürstlichen Hoftheater  
aufgeführt:

Zwey Werke,

oder:  
Die Nacht im Walde.

Operette in einem Akt, nach dem Französischen.  
Musik von Herrn Hofkapellmeister Kreuzer.

Personen:

von Falkau, Hauptmann.	•	•	•	•	•	Herr Sulger.
Johann, sein Kammerdiener.	•	•	•	•	•	Herr Bollmar.
Die Wirthinn.	•	•	•	•	•	Die durchlauchtste Fürstin von Hohenlohe.
Rose, ein junges Mädchen.	•	•	•	•	•	Fräulein Lotte Keller.
Ein Bedienter.	•	•	•	•	•	* * *
Ein Postillon.	•	•	•	•	•	
Der Räuber.	•	•	•	•	•	
Jäger.	•	•	•	•	•	
Holzauer, Kohlenbrenner.	•	•	•	•	•	

Die Handlung spielt in einer schlechten Schenke im Speffarterwalde.

Vorher wird gegeben:

Die Charade.

Lustspiel in zwey Akten.

Aus F. A. von Kurländer's Almanach dramatischer Spiele für Gesellschafts-Theater. Achter Jahrgang. 1818.

Personen:

Kaufmann Walter.	•	•	•	•	•	Herr Hasenfratz.
Antonie, seine Frau.	•	•	•	•	•	Die durchlauchtste Fürstin von Hohenlohe.
Adelchen, seine Schwester.	•	•	•	•	•	Fräulein Maximiliane Freyinn von Laßberg.
Baron Dornau.	•	•	•	•	•	Herr Walter.
Heinrich von Alfeld, sein Neffe.	•	•	•	•	•	Der durchlauchtste Fürst Carl Egon zu Fürstenberg.
Girandelli, ein Feuerwerker.	•	•	•	•	•	Herr Keller.
Bedienter.	•	•	•	•	•	* * *

Nachricht.

Der gedruckte Text der Oper-Gesänge ist in der Wohnung des Theater-Kassiers, Herrn Hofkammerrath von Heid, und Abends an der Kasse, das Exemplar zu 6 kr. zu haben.

Auf der ersten Gallerie und ersten Parterre zahlt die Person	•	•	•	•	•	24 kr.
— — zweyten Gallerie und zweyten Parterre	•	•	•	•	•	12 kr.
— dem letzten Platze.	•	•	•	•	•	6 kr.

Die Einnahme erhält die längst vestgesetzte Wohlthätige Bestimmung.

Der Anfang ist um 6 Uhr. Bis 5 Uhr bleibt das Schauspielhaus Verschlossen.